

Übungsprotokoll - NWT2 - Übung 03

VLANS

Thomas Brandstätter (s2210239002) & Jakob Mayr (s2210239021)

29. Mai 2023

1 Konfiguration der Endsysteme

In der folgenden Übung haben wir die PCs 4.1 und 4.2 benutzt, somit sind die Netze 4.x verwendet worden. Die IP-Konfiguration wird folgendermaßen vergeben: Klick auf „Network“ in der Taskleiste → „Network & Internet Settings“ → „Change adapter options“ → gewünschtes Netzwerk Interface auswählen, in diesem Fall Ethernet 2 → „Properties“ → Doppelklick auf „Internet Protocol Version 4“ bzw. „Internet Protocol Version 6“. In den geöffneten Fenstern können wir nun jeweils die IP-Adresse, Subnetzmaske/Präfix und das Gateway eingeben. Folglich sind die Konfigurationen beider PCs zu sehen:

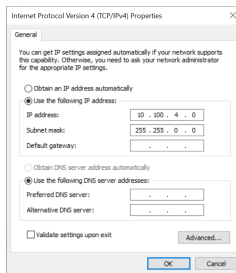


Abbildung 1: PC41
IPv4 config

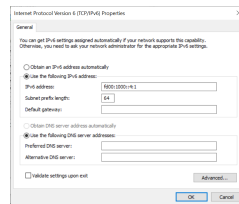


Abbildung 2: PC41
IPv6 config

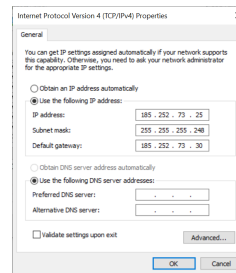


Abbildung 3: PC42
IPv4 config

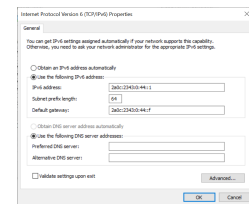


Abbildung 4: PC42
IPv6 config

2 Konfiguration der Gruppenswitches

Für die Konfiguration des Gruppenswitches wurden für die Clients die Ports FastEthernet0/11 und FastEthernet0/12, für den Backbone-Switch der Port GigabitEthernet0/1 und für den Router der Port GigabitEthernet0/2 verwendet. Die Ports für die Clients wurden mit dem access mode für die VLANS 41 bzw. 42 konfiguriert.

switchport access vlan <vlan-tag-numbers>	Mit diesem Befehl wird ein Switchport im access mode einem oder mehreren VLANS zugeordnet.
switchport mode access	Mit diesem Befehl wird ein switchport in den access mode "gesetzt".

Die

Ports für den Backbone-Switch und den Gruppenrouter wurden mit dem trunk mode konfiguriert und haben daher keine zugehörige VLAN-Konfiguration.

2.1 Konfiguration der Gruppenrouter

...

2.2 Fragen zur Konfiguration

...

2.3 Tests und Interpretation ihrer Resultate

...

2.4 Konfiguration